

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur Franz Michou
Wien, Montag 30. September 1912.

Verlust. Die Gattin des Gemeinderates Julius Komrowsky hat gestern auf dem Wege vom Tivoli zum Etablissement Weigl oder auf dem Tivoli selbst einen sternförmigen Anhänger mit Brillanten besetzt verloren. Dem Finder wird eine gute Belohnung zugesichert. Abzugeben 7. Bezirk, Zieglergasse 35.

Lueger - Denkmal. Ein gestriges Tagblatt meldete, daß der Termin für die Einreichung von Entwürfen für das Lueger-Denkmal bis 31. Dezember erstreckt wurde und daß in das Preisgericht auch ausländische Künstler berufen wurden. Vom Lueger - Denkmal Komitee wird uns diesbezüglich folgendes mitgeteilt: Der auf Grund einer seinerzeitigen Vereinbarung mit den Vertretern der Künstler festgesetzte Termin zur Ueberreichung der Entwürfe, d. i. der 31. Oktober 1. J. bleibt endgültig aufrecht. Seitens der Künstler ist beim Denkmalkomitee weder ein Ansuchen um Erstreckung des Termines eingelangt, noch könnte einem solchen Ansuchen mit Rücksicht auf das seinerzeit publizierte Uebereinkommen und die vorgerückte Zeit Folge gegeben werden. Ferner ist es unrichtig, daß in das Preisgericht auch ausländische Künstler berufen werden. Die Wettbewerbsbestimmungen bleiben auch in jenen Punkten, welche die Zusammensetzung des Preisgerichtes und die Namen der Preisrichter enthalten, vollinhaltlich aufrecht.

Neue Bürger. Der gemeinderätliche Heimats- und Bürgerrechtsausschuß hat in seiner letzten Sitzung nachstehenden Herren das Bürgerrecht der Stadt Wien verliehen:

Innere Stadt: Johann Rosch, Hutmacher; Josef Mentböhr, Zimmerputzer; Alois Seipl, Tuchhändler (Referent GR. Heindl.).

Leopoldstadt: Friedrich Oldenburg, Kunstmarmorierer; Johann Kopecky, Schneider; Ferdinand Wittmann, Tischler (Referent GR. Dechant).

Landstraße: Josef Gartner, Tuch- und Schneiderzugehörhändler; Anton Berthold, Holz- und Kohlenhändler; Wilhelm Schwomma, Tischler; Johann Feil, Fleischselcher (Referent GR. v. Findenigg).

Wieden: Matthias Nußbauer, Holz- und Kohlenhändler; Eduard Linsbauer, Marktviktualienhändler; Josef Höselmayer, Portier; Johann Heinrich, Uhrmacher (Referent GR. Breuer).

Mariahilf: Franz Zavorka, Franz Schneider, Gastwirte; Edwin Tanzer, Fächermacher (Referent GR. Glögl).

Neubau: Matthias Dankelmayr, Gemischtwarenverschleißer; Vinzenz Rößl, Juwelier; Wilhelm Appel, Wäscheputzerei-Besitzer (Referent GR. Pichler).

Josefstadt: Karl Kraus, Wagen- und Gewichtmacher; Josef Köck, Volkssänger-Direktor; Alois Berger, kaufmännischer Ver-

treter (Referent GR. Rotter).

Alsergrund: Johann Habarkorn, Kaffeehausbesitzer; Rudolf Pecinowsky, Friseur; Anton Leiner, Gastwirt; Gregor Petschnigg, Drechsler (Referent GR. Dürbeck).

Favoriten: Anton Fiala, Franz Dreßler, Schuhmacher; Anton Traxler, Werkführer; Hermann Dobrowolny, Elektrotechniker (Referent GR. Höck).

Simmering: Johann Beran, Schlosser (Referent GR. Kurz).

Meidling: Karl Mayer, Rudolf Fergatsch, Fleischhauer; Anton Seifert, Schuhmacher; Anton Hermann, Gemischtwarenverschleißer; Franz Hofer, Wagner (Referent GR. Götz).

Hietzing: Josef Rath, Johann Deltl, Fleischselcher; Thomas Tuma, Wäscheputzer, Karl Walter, Seidenfärber (Referent GR. Vaugoin).

Rudolfsheim: Johann Grubmüller, Schuhmacher; Alois Allesch, Stadtbaumeister; Andreas Müller, Schlosser, Hugo Zahradnik, Öffentlicher Gesellschafter (Referent GR. Wiesinger).

Fünfhaus: Emerich Ofezarek, Cyrill Ognar, Drechsler; Michael Sebernegg, Kleidermacher; Eduard Schneider, Baumeister; Anton Weiß, Öffentlicher Gesellschafter; Josef Petricek, Schneider; Anton Garhöfer, Kaffeebrenner; Josef Schottner, Friseur (Referent GR. Wimberger).

Hernals: Karl Kraus, Drechsler; Josef Schuster, Fleischhauer; Karl Schalkhas, Mustervordruckereibesitzer; Julius Diopa, Installateur; Johann Dersch, Einspanner-Eigentümer; Franz Koller, Wagner; Wenzel Skrivanek, Gemischtwarenverschleißer; Stefan Bodler, Laborant; Johann Wicho, Stukkaturer (Referent GR. Rykl).

Währing: Franz Angelmayer, Wäscher; Leopold Boigenfürst, Fleischhauer (Referent GR. Dechant).

Döbling: Alois Rupp, Bäcker; Anton Meixner, Zimmermaler; Adolf Groß, Uhrmacher (Referent GR. Eder).

Brigittenau: Franz Voitecek, Gemischtwarenverschleißer (Referent GR. Sadilek).

Floridsdorf: Josef Krause, Gemischtwarenhändler. (Referent GR. Knoll.)

In derselben Sitzung wurde einer größeren Anzahl von Personen die Zuständigkeit, bezw. die Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatsverband verliehen.

Straßenbauten. In dieser Woche beginnt das Stadtbauamt größere Kanalbauten in der Kahlenbergerstraße im 19. Bezirk, in der Nesselgasse im 17. Bezirk, Baumergasse im 19. Bezirk und Amtshausgasse im 5. Bezirk, ferner bedeutendere Plasterungen in der Hohenstaufergasse im 1. Bezirk, auf dem Döblingergürtel im 19. Bezirk, auf dem Genochplatz im 21. Bezirk, in der Bäuerle- und Streiffleurgasse im 20. Bezirk, Zehetnergasse im 13. Bezirk, Ruttongasse im 13. und 16. Bezirk und in der

Die Komenskyschule. Wie wir erfahren, wurde die tschechische Schule des Vereines Komensky im 3. Bezirk, Schützen =
gasse 31 am heutigen Tage wieder eröffnet, trotzdem für diese
Schule erst im September 1. J. die Benützung mit Rücksicht
auf den dermaligen Bauzustand verweigert wurde. Der Bürger =
meister Dr. Neumayer hat infolgedessen heute vormittags noch
verfügt, daß die städtischen Aemter nach Klarstellung der
Sachlage sofort die neuerliche Sperrung der Schule zu veran =
lassen haben.
